

Sibylla von Freyberg, geb. Gossenbrot



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Die beiden Flügel mit den Bildnissen des Ludwig von Freyberg (Inv. Nr. 1031) und seiner aus Augsburg gebürtigen Frau Sibylla, geb. Gossenbrot, gehörten ursprünglich zu einem Altar oder Epitaph, dessen Mittelbild als verloren gelten muss. Das Gossenbrotsche Wappen befindet sich, von einem Engel gehalten, auf dem Rahmen des im Hintergrund dargestellten Altars. Vermutlich wurde das Bildwerk anlässlich des Todes von Sibylla im Jahr 1521 gestiftet. Dies erklärt, weshalb Schaffner ihr Porträt - jedoch spiegelbildlich und zur knienden Ganzfigur erweitert - nach dem um 1513 entstandenen Brustbild von Bernhard Strigel in München kopierte. [EW]

Titel	Sibylla von Freyberg, geb. Gossenbrot
Inventarnummer	1032
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Martin Schaffner</u> (Künstler / Künstlerin): * 1477 – † 09. Aug. 1546 Ulm
Datierung	1521-1524
Technik	Mischtechnik
Material	Lärchenholz
Maße	Höhe: 84,50cm / Breite: 37,50cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Deutsche Malerei vor 1800</u>
Standort	<u>ausgestellt</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben 1902

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)